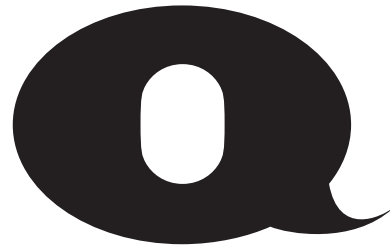


September 2016



qtopia
kino + bar
uster

28.8. So, 18.00 / 20.30 **JULIETA**
von Pedro Almodóvar, E 2016, SP d/f, 99'

29.8. Mo, 14.30 **JULIETA**
von Pedro Almodóvar, E 2016, SP d/f, 99'



29.8. Mo, 18.00 **UNE HISTOIRE DE FOU**
von Robert Guédiguian, F 2015, F d, 134'

29.8. Mo, 20.30 **JULIETA**
von Pedro Almodóvar, E 2016, SP d/f, 99'

30.8. Di, 20.30 **UNE HISTOIRE DE FOU**
von Robert Guédiguian, F 2015, F d, 134'

4.9. So, 11.00 **FREE TO RUN**
von Pierre Morath, B/F/CH 2016, F/E d, 90' DOK



4.9. So, 15.00 **MULLEWAPP – EINE SCHÖNE SCHWEINEREI**
von Theresa Strozyk, D 2016, D, 72' ANI ab 6 Jahren



4.9. So, 18.00 / 20.30 **EIN MANN NAMENS OVE**
von Hannes Holm, S 2015, Ov d, 116'

5.9. Mo, 18.00 **FUOCOAMMARE**
von Gianfranco Rosi, I/F 2016, Ov d/f, 107' DOK

5.9. Mo, 20.30 **EIN MANN NAMENS OVE**
von Hannes Holm, S 2015, Ov d, 116'

6.9. Di, 20.30 **FUOCOAMMARE**
von Gianfranco Rosi, I/F 2016, Ov d/f, 107' DOK

11.9. So, 15.00 **FUOCOAMMARE**
von Gianfranco Rosi, I/F 2016, Ov d/f, 107' DOK

11.9. So, 18.00 / 20.30 **NOUS TROIS OU RIEN**
von Kheiron, F 2015, F d, 102'

12.9.	Mo, 18.00	WELCOME TO ICELAND von Felix Tissi, CH 2016, D, 96'
12.9.	Mo, 20.30	NOUS TROIS OU RIEN von Kheiron, F 2015, F d, 102'
13.9.	Di, 20.30	WELCOME TO ICELAND von Felix Tissi, CH 2016, D, 96'
18.9.	So, 18.00 / 20.30	ELVIS & NIXON von Liza Johnson, USA 2016, E d/f, 86'
19.9.	Mo, 18.00	DON'T BLINK – ROBERT FRANK von Laura Israel, CDN/USA/F 2015, Ov d/f, 82' DOK
19.9.	Mo, 20.30	ELVIS & NIXON von Liza Johnson, USA 2016, E d/f, 86'
20.9.	Di, 20.30	DON'T BLINK – ROBERT FRANK von Laura Israel, CDN/USA/F 2015, Ov d/f, 82' DOK
25.9.	So, 18.00 / 20.30	A BIGGER SPLASH von Luca Guadagnino, I/F 2015, E d, 124'
26.9.	Mo, 14.30	FALTEN von Silvia Häselbarth, CH 2016, D, 88' DOK
26.9.	Mo, 18.00	EL CLAN von Pablo Trapero, ARG/E 2015, SP d/f, 110'
26.9.	Mo, 20.30	A BIGGER SPLASH von Luca Guadagnino, I/F 2015, E d, 124'
27.9.	Di, 20.30	EL CLAN von Pablo Trapero, ARG/E 2015, SP d/f, 110'



Sonntag, 28. August, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 29. August, 14.30 / 20.30 Uhr

JULIETA

von Pedro Almodóvar, E 2016, SP d/f, 99'



Pedro Almodóvar liebt die Frauen. Und gerne leidet er auch mit ihnen. In seinem neuen Film erzählt er die Geschichte von Julieta. Diese lebt in Madrid. Allein – oder vielmehr einsam. Sie trauert um Xoan, ihren Geliebten, der nie mehr vom Fischen zurückgekehrt ist. Und um Anita, ihre Tochter, die mit 18 abgehauen ist. Als Julieta per Zufall erfährt, dass Anita selbst Mutter geworden ist, schreibt sie ihr einen Brief. Dabei kämpft sie mit Erinnerungen an ihr bisheriges Leben.



Montag, 29. August, 18.00 Uhr +
Dienstag, 30. August, 20.30 Uhr

UNE HISTOIRE DE FOU

von Robert Guédiguian, F 2015, F d, 134'

Aram lebt in Marseille, seine Familie stammt aus Armenien. Er hadert mit der Geschichte und schwört Rache für den Völkermord an seinen Vorfahren. In Paris verübt er ein Attentat auf die türkische Botschaft. Dabei wird Gilles, ein Passant, schwer verletzt. Aram flieht nach Beirut. Seine Mutter versucht, zwischen ihrem Sohn und dessen Opfer Versöhnung zu stiften. Robert Guédiguian zeigt, zu welchen abstrusen Spätfolgen historische Untaten führen können.



Sonntagsmatinee mit Gästen

Sonntag, 4. September, 11.00 Uhr

FREE TO RUN

von Pierre Morath, B/F/CH 2016, F/E d, 90' DOK

1967 nimmt erstmals eine Frau am Boston Marathon teil und löst einen Skandal aus. Langstreckenläufe sind damals noch klare Männerdisziplin, auch als 1970 der erste New York Marathon stattfindet. Doch solche Rennen werden zum Trend, und mit Fred Lebow tritt ein leidenschaftlicher Promotor in Aktion, der den Marathon aus dem Central Park auf die New Yorker Avenues verlegt. Pierre Morath erzählt die Geschichte eines Massenphänomens. Nach dem Film diskutiert Eduard Gautschi mit Pia Wertheimer, Journalistin und Amateurläuferin, sowie Markus Ryffel, Olympia-Silbermedaillen-Gewinner von 1984 über 5000 Meter und Initiant des Greifenseelaufs.



Sonntag, 4. September, 15.00 Uhr

MULLEWAPP – EINE SCHÖNE SCHWEINEREI

von Theresa Strozyk, D 2016, D, 72' ANI ab 6 Jahren



Waldemar hat Geburtstag, und auf dem Bauernhof Mullewapp sind alle in grosser Aufregung. Die Freude auf die grosse Erdbeertorte ist gross, leider auch bei Wildschwein Horst und seiner Bande. Waldemar muss all seine Freunde zu Hilfe bitten, um die Torte zu verteidigen. Doch dann greift Horst zu einem ganz fiesem Trick. Ein neues, knallbunt-verspieltes und superspannendes Abenteuer aus Mullewapp.



TAG DES KINOS

Der 4. September ist nationaler «Tag des Kinos». Dies bedeutet, dass an diesem Sonntag alle Filme zum Eintritt von 5 Franken besucht werden können. Natürlich auch bei qtopia kino+bar!

Sonntag, 4. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 5. September, 20.30 Uhr

EIN MANN NAMENS OVE

von Hannes Holm, S 2015, Ov d, 116'

Ove ist traurig und allein. Um sich vom Tod seiner geliebten Sonja abzulenken, kümmert sich der Rentner um Ruhe und Ordnung im Quartier. Regelmässig absolviert er Kontrollgänge und achtet besonders auf die korrekte Entsorgung. Eigentlich ist Ove aber alles egal, am liebsten würde er seiner Sonja nachsterben. Doch dann ziehen neue Nachbarn ein, und alles nimmt eine überraschende Wendung. «En man som heter Ove» ist nicht nur in Skandinavien zum Erfolg geworden.



Montag, 5. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 6. September, 20.30 Uhr +
Sonntag, 11. September, 15.00 Uhr

FUOCOAMMARE

von Gianfranco Rosi, I/F 2016, Ov d/f, 107' DOK

Auf der Insel Lampedusa zwischen Sizilien und Afrika stranden täglich Flüchtlinge, oder sie werden von der Marine aus dem Meer gerettet. Gianfranco Rosi zeigt in seiner Dokumentation, die an der diesjährigen Berlinale den Goldenen Bären gewann, das traurige Schicksal der kleinen Insel. Auch den Alltag ihrer Bewohner, die im Krankenhaus arbeiten oder als Fischer. Und jenen der Kinder, die versuchen, sich ihre «heile Welt» zu bewahren. qtopia zeigt den Film in Zusammenarbeit mit italienischen Kulturvereinen.



Sonntag, 11. September, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 12. September, 20.30 Uhr

NOUS TROIS OU RIEN

von Kheiron, F 2015, F d, 102'

Filmemacher Kheiron erzählt die Geschichte seiner Familie. Er selbst spielt seinen Vater, der mit seiner Mutter im Iran lebte, vom Regime aber verfolgt wurde. So flohen die beiden nach Paris, wo sie eine neue Existenz aufbauten und eine Familie gründeten. Dieses Projekt – das Heranziehen eines Kindes in einer neuen Heimat – gibt dem Paar eine Perspektive und positive Energie. Kheirons Film kommt leichtfüßig daher: Ein erfreulicher Gegenpol zur aktuellen Flüchtlingskrise.



Montag, 12. September, 18.00 Uhr +

Dienstag, 13. September, 20.30 Uhr

WELCOME TO ICELAND

von Felix Tissi, CH 2016, D, 96'

Alle fünf sind gestrandet in der rauen Wildnis Islands. Klaus und Julia sind mit den Kindern in den Abenteuerferien, die aber ein Reinform zu werden drohen. Alicia und Leo wagen sich auf einen wilden Roadtrip, als ihnen der Sprit ausgeht. Und Gregor möchte sich in der Einsamkeit von dieser Welt verabschieden. Als all diese Aussteiger aufeinandertreffen, potenzieren sich ihre Probleme erst. Felix Tissi ist eine schräge Komödie über menschliche Abgründe gelungen.



Sonntag, 18. September, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 19. September, 20.30 Uhr

ELVIS & NIXON

von Liza Johnson, USA 2016, E d/f, 86'

Washington 1970: Richard Nixon hat es zum US-Präsidenten geschafft, ist beim Volk aber sehr unbeliebt. Nixons PR-Berater geraten in Verzückerung, als sich kein Geringerer als Elvis mit dem Präsidenten treffen will. Der Superstar will sich als Undercover-Agent im Kampf gegen die Drogen engagieren. Doch Elvis geht es ebenfalls vor allem darum, seinen Ruhm zu festigen. Die beiden Machtmenschen sind aufeinander angewiesen – und laufen dabei Gefahr, zur Lachnummer zu werden.



Montag, 19. September, 18.00 Uhr +

Dienstag, 20. September, 20.30 Uhr

DON'T BLINK – ROBERT FRANK

von Laura Israel, CDN/USA/F 2015, Ov d/f, 82' DOK

Mit seinem Buch «The Americans» wurde Robert Frank 1958 weltberühmt. Speziell für einen Fotografen, der sich als Gegenwarts-künstler versteht. 1924 in Zürich geboren, bereiste Frank die ganze Welt und liess sich 1953 in New York nieder. Heute gehört er zu den bedeutendsten Künstlern zwischen Fotografie und Film. Franks langjährige Cutterin porträtiert den 91-Jährigen in stimmigen Bildern.



Sonntag, 25. September, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 26. September, 20.30 Uhr

A BIGGER SPLASH

von Luca Guadagnino, I/F 2015, E d, 124'

Rockstar Marianne (Tilda Swinton) setzt sich mit ihrem Lover Paul auf die süditalienische Insel Pantelleria ab. Da taucht Ex-Mann Harry (Ralph Fiennes) mit Tochter (Dakota Johnson) auf. Marianne ist erfreut und genießt das Zusammensein in dieser seltsamen Konstellation. Doch lange kann das nicht gut gehen. Beziehungsdrama mit Topbesetzung.



CINEDOLCEVITA + IG ALTERNativ

Montag, 26. September, 14.30 Uhr

FALTEN

von Silvia Häselbarth, CH 2016, D, 88' DOK

Alt werden ist befreiend. Dies leben die fünf aufgeweckten Seniorinnen und Senioren in diesem Dokfilm vor. Verschiedene Charaktere mit Falten im Gesicht: Lach- und Sorgenfalten, die alle ihre Geschichten haben. Sie blicken zurück, schauen in ihre Zukunft und wirken höchst gelassen. Ein schöner Film, der Mut macht, alt zu werden. Nach dem Film wird die Regisseurin anwesend sein.



Montag, 26. September, 18.00 Uhr +

Dienstag, 27. September, 20.30 Uhr

EL CLAN

von Pablo Trapero, ARG/E 2015, SP d/f, 110'

Arquímides Puccio kehrt in den besten Kreisen, sein Sohn Alejandro ist aufstrebender Rugby-Profi. Was niemand weiss: Der Puccio-Clan verdient sein Geld mit Kidnapping. Alejandro spürt zunehmend Skrupel und will aussteigen, zumal er mit Moníca die Frau seines Lebens gefunden hat. Doch Patriarch Arquímides hat andere Pläne. Thriller aus dem kaputten Argentinien der 1980er-Jahre.

